

Was ist ein „leistbares Berufsbild“ in kirchlichen Berufen?

Skepsis gegenüber einer Berechnung der Arbeitszeit

Bedenken gegen eine zeitliche Abschätzung der Gemeindegarbeit werden immer wieder gerne vorgebracht. Aber Argumente wie „Job-Denken“, „Beruf und Berufung“, „Seelsorge ist nicht messbar“, „Erbsenzählerei“ u.ä. erschweren den Zugang zur Frage: Was ist ein leistbares Berufsbild „Pfarrer bzw. Pfarrerin“? Die nicht gelöste Frage nach der Arbeitszeit führte in der Vergangenheit häufig zu Vorwürfen von Intransparenz bis „mangelnde Belastbarkeit“. Aber auch ein Pfarrer ist nicht rund um die Uhr tätig und soll dies auch nicht sein.

Argumente für ein leistbares Berufsbild

Die Klärung der Frage nach der Arbeitszeit im Zusammenhang mit der Erarbeitung eines Teamplans hat große Vorteile. Sie hilft u.a. zur

- Klärung der Arbeitsbelastung im Sinn von Überlastung bzw. Unterforderung
- internen Überprüfung einer fairen Verteilung im Hauptamtlichen-Team
- Transparenz gegenüber dem Kirchenvorstand, insbesondere bei Stellenreduktionen
- Entscheidung, an welchen Stellen Aufgaben entfallen (müssen) oder aufgenommen werden (können)

Modell Jahresstunden

Die folgende Tabelle ist unter Einbeziehung entsprechender Vorlagen anderer Landeskirchen entstanden. Meistens wird dort auf Wochenstunden hochgerechnet. Das ist nicht nur komplizierter auszurechnen, sondern vernachlässigt i.d.R. Tätigkeiten, die nur scheinbar nicht ins Gewicht fallen, weil sie nur selten im Jahreskreis vorkommen. In der nachfolgenden Tabelle sind konkrete Erfahrungen und Befragungen aus der Gemeindepraxis verarbeitet. Das vorliegende Modell rechnet in Jahresstunden. Bitte rechnen Sie deshalb alle Tätigkeiten auf Jahresstunden hoch. Zu beachten ist dabei, dass Zeiten nicht doppelt vorkommen (z.B. bei Gottesdienst und Zielgruppen-Gottesdienst)!

a) Pfarrer bzw. Pfarrerrinnen

Der Einfachheit halber wird bei den Berechnungen von einer Arbeitszeit von 10 Stunden am Tag, 40 Dienstwochen (Urlaub, Dienstbefreiung, Krankheit, Fortbildung sind dabei abgezogen) und 6 Tagen pro Woche ausgegangen. Das ergibt eine Jahresstunden-Anzahl von 2.400 Stunden. Der fest geplante Jahresstunden-Satz sollte freilich nicht über 2.000 Stunden pro Vollzeit/PfarrerIn liegen, da ein Teil der Arbeitszeit (20%) als Zeit für Unvorhergesehenes sowie Spielraum für innovative Arbeit bleiben sollte. Dieser in anderen Modellen gefundene Ansatz ist richtig und wichtig.

b) Theologisch-Pädagogisch Mitarbeitende (Diakon bzw. Diakonin, Religionspädagoge bzw. Religionspädagogin)

Für theologisch-pädagogische Mitarbeitende kann die 40-Stunden-Woche angenommen werden. Bei einer Vollzeitstelle (fünf Tage á 8 Stunden mal 44 Dienstwochen) ergibt das ca. 1.750 Jahresstunden. Zieht man davon wiederum die 20% als Zeit für Unvorhergesehenes bzw. Spielraum für Innovation ab, bleiben als Vollzeitstelle TP ca. 1.400 Stunden.

Was ist zu viel? Was ist zu wenig?

Berücksichtigt man ein gewisses Maß an Berufserfahrung und trotzdem unterschiedliche „Tempi“, könnte als Anhaltspunkt für berechnete (Un-)Zufriedenheit folgende Stundensätze zugrunde gelegt werden:

		1 Pfarrstelle	½ Pfarrstelle	1 TP-Stelle	½ TP-Stelle
Handlungsbedarf	<75%	< 1.500	< 750	< 1.050	< 525
roter Bereich	75-85%	1.500 - 1.700	750 - 850	1.050 - 1.190	525 - 595
gelber Bereich	85-95%	1.700 - 1.900	850 - 950	1.190 - 1.330	595 - 665
Grüner Bereich	95-105%	1.900 - 2.100	950 - 1.050	1.330 - 1.470	665 - 735
gelber Bereich	105-115%	2.100 - 2.300	1.050 - 1.150	1.470 - 1.610	735 - 805
roter Bereich	115-125%	2.300 - 2.500	1.150 - 1.250	1.610 - 1.750	805 - 875
Handlungsbedarf	>125%	> 2.500	> 1.250	> 1.750	> 875

Richtwerte für die Abschätzung der Arbeitszeiten im Teamplan

Arbeitsfeld	Zeit	Erklärung
Handlungsfeld 1		Spiritualität, Gottesdienst, Verkündigung, Kirchenmusik
GD-Vorbereitung normal	8,0 Std	fundierte Predigt- und Gottesdienstvorbereitung
pro Gottesdienst	1,5 Std	zusätzlich zur Vorbereitungszeit
Kindergottesdienst	3,0 Std	1 Teamtreffen, Vorbereitung, GD
Kinderbibeltag á Veranstaltungstag	10,0 Std	1 Teamtreffen pro Tag, Vorbereitung, Durchführung, Nacharbeit
Taufe im Hauptgottesdienst	3,0 Std	Besuch, Gespräch, Vorbereitung
Taufe im Sondergottesdienst	5,0 Std	Besuch, Gespräch, Vorbereitung, GD
Trauung	7,0 Std	Besuch, Gespräche, Vorbereitung, GD, Einladung
Bestattung	5,0 Std	Besuch, Gespräch, Vorbereitung, Bestattung, Fahrt, Einladung
Andacht (Kirche)	3,0 Std	z.B. Passionsandacht, Friedensgebet, MA-Andacht
Krabbelgottesdienst	5,0 Std	1 Teamtreffen, Werbung, kl.Liedblatt, Vorbereitung, GD
Schulgottesdienst	4,0 Std	1 Teamtreffen, Vorbereitung, GD
Jugend-/Familiengottesdienst	10,0 Std	2 Teamtreffen, Werbung, Liedblatt, Vorbereitung (ohne GD)
Handlungsfeld 2		Gemeindefortbildung und Gemeindeentwicklung
Hauskreis/Bibelkreis	4,0 Std	Vorbereitung und Treffen
Wochenende	30,0 Std	inklusive Vorbereitung (Tagessatz á 10 Stunden)
längere Freizeit, z.B. 7 Tage	105,0 Std	ungefähr das Eineinhalb-Fache der Zeitdauer (Vor/Nacharbeit)
Gemeinde-/MA-Versammlung	5,0 Std	auch Neujahrsempfang inkl. Einladung/Presse
Geburtstagstreffen Senioren	2,0 Std	vorausgesetzt ist hier ein ähnliches Programm
Tagesausflug	10,0 Std	inkl. Vorbereitung, Werbung
Kindergruppe	2,5 Std	bei eineinhalbstündigen Treffen
Kindergruppe / Jugendgruppe	3,0 Std	bei zweistündigem Treffen
Handlungsfeld 3		Erziehung, Bildung, Unterricht
RU pro Jahres-Stunde	80,0 Std	Vorbereitung, Unterrichtsstunde, Nacharbeit (Korrekturen)
RU-Zusatzzeit pro Schule	20,0 Std	Fachschaftssitzung, Lehrerkonferenz, Projekttag
Konfikurs (unter der Woche)	3,0 Std	Konzeption, Vorbereitung, KU, Nacharbeit
Konfikurs (z.B. Fr/Sa)	10,0 Std	i.d.R. Kurszeit mal 2
Konfirmanden-Wochenende	30,0 Std	inklusive Vorbereitung (Tagessatz á 10 Stunden)
Konfi-Elternabend	4,0 Std	inkl. Anschreiben, Vorbereitung
Erwachsenenbildungsabend	5,0 Std	inkl. Werbung/Presse, Themavorbereitung, Veranstaltung
Handlungsfeld 4		Seelsorge und Beratung
Besuch oder Seelsorgegespräch	1,0 Std	anzusetzen sind die ca. tatsächlich geleisteten Besuche etc.
Neuzugezogenenarbeit	10,0 Std	Mailings, Vorbereitung, Begrüßungsabend
Besuchsdienst-Teamleitung	3,0 Std	pro Sitzung für Konzeption, Vorbereitung, Teambegleitung
Handlungsfeld 5		Themen-/Zielgruppenbezogene gesellschaftl. Dienste
Kommunale Kontakte		nach Zeitaufwand, höchstens pro Partner 10 Std im Jahr
Handlungsfeld 6		Partnerschaft, Ökumene, Mission, Entwicklungsdienst
Kontakte zu kath. Pfarreien		nach Zeitaufwand, höchstens pro Partner 10 Std im Jahr
Handlungsfeld 7		Diakonisches Handeln
Vereins- oder Gremienvorsitz		Sitzungsdauer mal 2
Gremienmitgliedschaft		Sitzungsdauer mal 1
Bes. Aktionen z.B. Kirchenküche		nach Zeitaufwand, höchstens 80 Stunden im Jahr
Handlungsfeld 8		Presse-, Öffentlichkeitsarbeit, Medien
Redaktion Gemeindebrief	40,0 Std	pro Ausgabe, entspricht 4 Arbeitstagen
Email-Newsletter	2,0 Std	pro Ausgabe
Pflege Webseite	40,0 Std	entspricht 1 Stunde pro Woche plus Zeit für die erstmalige Erstellung
Handlungsfeld 9		Aus-, Fort- und Weiterbildung
Mitarbeitenden-Jahresgespräche	2,0 Std	pro zu führendes Gespräch
Gemeindeteam / Dienstbesprechung	2,0 Std	pro turnusmäßige Sitzung
Fortbildungstag / Planungsworkshop	20,0 Std	Vorbereitung, Durchführung, Nacharbeit
Handlungsfeld 10		Leitung und Verwaltung
Pfarramtsführung		zwischen 100 und 300 Stunden je nach Gemeindegröße und Zahl der haupt-/nebenamtlich MA (bei 200 Arbeitstagen entsprechen 200 Std. ca. 1 Stunde/Tag)=alle Verwaltungsaufgaben
Teilnahme Gremien, z.B.KV	3,0 Std	je nach tatsächlichem Zeitaufwand, extern plus Fahrt
Kirchenvorstand bei PfA-Führung plus	3,0 Std	Kontakt Vertrauensleute, Tagesordnung, Vorbereitung
Ausschuss-Sitzung aktiv/passiv	2,0 Std	pro tatsächlich zu erwartende Sitzung